

Baugruppen als Zukunftschance für leistbares Wohnen Große Resonanz bei Fachtagung in Kärnten

St. Paul im Lavanttal, 23.9.2025 – Bürgermeister:innen sowie weitere Vertreter:innen aus Gemeinden, Verwaltung, Architektur, Baugruppen, Bauträgern und Planung folgten der Einladung der Initiative Gemeinsam Bauen & Wohnen zur Tagung "Baugruppen – ein Weg zum leistbaren Wohnen und Leben". Die Veranstaltung im Rathaus-Saal St. Paul und die Exkursion ins Wohnprojekt KooWo (Steiermark) zeigten eindrucksvoll, wie gemeinschaftliche Wohnprojekte zur Zukunft des ländlichen Raums beitragen können.

Die Fachbeiträge von Mag. Arch. Constance Weiser (IniGBW), DI Peter Nageler (nonconform) und Mag. Arch. **Robert Temel** unterstrichen, wie Baugruppen Nachbarschaft stärken, Ortskerne revitalisieren und kommunale Entwicklung ankurbeln können. Großes Interesse fand auch die Vorstellung der Fördermöglichkeiten des Landes Kärnten durch Mag. Philipp Felsner (Abt. Soziales, Wohnen und Arbeitsmarkt).

Besonderes Echo erhielt der Erfahrungsbericht von Bürgermeister Mag. Johann Winkelmaier (Fehring, Steiermark). Er schilderte die positiven Effekte des dort realisierten gemeinschaftlichen Wohnprojekts, das eine leer stehende Kaserne mit neuen Lebensansätzen transformiert: "Das Baugruppenprojekt in Fehring hat unserer Gemeinde zusätzlichen Wohnraum, neue Betriebe und ein starkes Miteinander gebracht. Es zeigt, wie gemeinschaftliches Wohnen Ortsentwicklung und Zusammenhalt fördert."

Bei der Exkursion ins Wohnprojekt KooWo in Eggersdorf erhielten die Teilnehmenden Einblicke in die konkrete Umsetzung gemeinschaftlichen Bauens als Erweiterung eines alten Hofes – vom Planungsprozess bis zum gelebten Alltag.

"Die hohe Beteiligung zeigt, dass Baugruppen auch im ländlichen Raum eine strategische Chance für die Entwicklung der Gemeinden sein können, die neues Leben in die Region bringen", resümierte Constance Weiser.

Diese Tagung wurde im Rahmen des Projekts **BaCh** – Baugruppen und gemeinschaftliche Wohnprojekte als Chance für die Stadt- und Ortsentwicklung durchgeführt, das vom BMWKMS teilgefördert wird und sich an Vertreter:innen aus Politik und Verwaltung (Gemeinden und Länder) richtet.

Kontakt für Rückfragen: Initiative Gemeinsam Bauen & Wohnen – kontakt@inigbw.org

Fotos, Präsentationen & weitere Informationen:

https://tinyurl.com/mryr6axw